Geschrieben von: Dieter Ludwig
Dienstag, 25. April 2017 um 15:29

**Lummen. Am kommenden Freitag beginnt im belgischen Lummen die Nationen-Preis-Serie der höchsten Liga mit Cupverteidiger Deutschland. Am Start beim CSIO von Belgien sind acht Mannschaften.**

Die große Nationen-Preis-Saison in der Division I beginnt am kommenden Freitag (ab 16 Uhr) im belgischen Lummen. Am Start sind die Teams aus Schweden, Frankreich, Italien, Spanien und Deutschland sowie aus der Schweiz und eine Equipe des Gastgeberlandes Belgien. Die Schweiz gehört der höchsten Liga an, kann jedoch nicht in Lummen punkten, aber anderen Teams aufgrund einer entsprechenden Platzierung Punkte wegnehmen. Belgien, erstmals nun mit Peter Weinberg (Herzogenrath) als Teamchef dabei, ist im letzten Jahr aus der Champions League abgestiegen, hat aber nach dem Reglement automatisch Teilnahmerecht beim eigenen Internationalen Offiziellen Springreiterturnier (CSIO), auch wenn die Zugehörigkeit zur entsprechenden Liga nicht gegeben ist.

In der Division I bestreiten die jeweiligen Mannschaften sechs Nationen-Preise, von denen die besten sechs Resultate zur Wertung nach einer Punktetabelle – 100 Zähler für Platz 1/ 90/ 80/ 70/ 60/ 55/ 50/ 45 – herangezogen werden. Von den acht Teams der Division I erreichen sieben das Finale um die Trophy im Real Club de Polo von Barcelona (29. September bis 1.Oktober), wo insgesamt 18 Equipen – Division I von Europa sieben Mannschaften, Division II von Europa zwei, zwei aus Nord- und Zentralamerika, zwei aus Südamerika, zwei aus dem Mittleren Osten, zwei aus Asien und eine Vertretung Afrikas – in den Parcours gehen. Deutsche Mannschaften gehen an den Start nach Lummen in La Baule, St.Gallen, Rotterdam, Falsterbo/ Schweden und Hickstead/ Großbritannien. Das Offizielle Internationale Turnier von Deutschland in Aachen (14. bis 23. Juli) ist frewillig aus der Serie ausgestiegen, da die Veranstalter sich an einen anderen Hauptsponsor (Rolex) banden und nicht an den Unterstützer der Nationen-Preis-Serie (Longines).

Für Deutschland mit Equipe-Chef Otto Becker reiten in Lummen: Holger Hetzel (Goch) 57 Jahre alt/ 32 Nationen-Preis-Einsätze, Mario Stevens (Molbergen) 34/ 22, Maurice Tebbel (Emsbüren) 23/0, Andre Thieme (Plau am See) 42/ 24 und Holger Wulschner (Passin) 53/ 50.